



Quartierverein Riesbach  
Postfach 8034 Zürich Tel. 044 422 81 85  
[www.quartierverein-riesbach.ch](http://www.quartierverein-riesbach.ch)

## Protokoll 113. Generalversammlung des Quartiervereins Riesbach

Montag, 31. März 2008, 19h / 20h  
Gemeinschaftszentrum Riesbach, 8008 Zürich

### Anwesende Vorstandsmitglieder

Jon Nuotclà	Präsidium
Marina Albasini	Natur+Umwelt+BLS
Silvia Baader	Aktuarin
Franz Bartl	Planung+QH-Weinegg
Claude Bernaschina	Kasse+Mitgliederwesen
Tilly Bütler	Labyrinth+Kontakt GZ
Hansruedi Diggelmann	Öffentlichkeitsarbeit
Cécile Favini-Brotzer	Presse+Quartierkultur
Urs Frey	Öffentlichkeitsarbeit
Tom Hebling	Neue Projekte
Hanspeter Jörg	Verschiedene
Jolanda Walser	Verkehrsberuhigung
Bernard Wandeler	Quartierkultur

### Neue Vorstandsmitglieder

Gina Attinger  
Brigitt von Burg  
Heike Götzmann

Richard Bhend  
Kaspar Gabathuler  
Verena Sievers

Revisor  
Revisor  
Ersatz-Revisorin

### Entschuldigt

Irene Verdegaa

neues Vorstandsmitglied

### Statistik QVR

Anwesende Mitglieder (inkl. Vorstand):	92
Gäste	15
Absolutes Mehr	47

## **Traktanden**

- |                           |                          |
|---------------------------|--------------------------|
| 1. Protokoll GV 2007      | 7. Arbeitsgruppen        |
| 2. Jahresbericht 2007     | 8. Rücktritte/Wahlen     |
| 3. Jahresrechnung 2007    | 9. Jahresprogramm 2008   |
| 4. Revisorenbericht       | 10. Budget 2008          |
| 5. Anträge der Mitglieder | 11. Riesbacher Rebmesser |
| 6. Anträge des Vorstandes | 12. Verschiedenes        |

## **Quartierverein Riesbach Generalversammlung 2008**

Jon Nuotclà begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder, unter ihnen Simon Schaltegger, QV Hottingen, Anna Vollenweider (Kirchgemeinde Neumünster), Hans Thut (Quartierwache), Andreas Hochstrasser (Grün Zürich), Gabriela Laubacher (Leitung Kreisbüro 8), Peter Telschow (Präsident TQW), Elsy Fabbro, Liz Mennel und Walter Buschauer (Ehrenmitglieder). Medienvertreter: Marcel Gyr (NZZ), Daniel Suter (Tagesanzeiger), Lukas Voellmy (Züriberg). Entschuldigt haben sich Elmar Ledergerber, Kathrin Martelli, Martin Waser und Gerold Lauber (SR), Joe Manser (GR), Willy Furter Präsident der Konferenz Quartiervereinpräsidien, Urs Ledermann.

### **1. Protokoll der GV 2007**

Herr W. Buschauer liest das Protokoll 2007 und empfiehlt es zur Abnahme. Keine Gegenstimme.

### **2. Jahresbericht 2007**

Der im Kontakt 199/08 erschienene Jahresbericht des Vorstands wird angenommen.

### **3. Jahresrechnung 2007**

Claude Bernaschina präsentiert die Jahresrechnung 2007 (siehe Anhang) und bedankt sich bei Herrn Buschauer, Frau Danieli und den Herren Birchmeier, Dreher und Gucker für die Spenden. Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

### **4. Revisorenbericht**

Richard Bhend und Kaspar Gabathuler haben die Buchführung eingehend geprüft und alles in Ordnung befunden. Die Bücher wurden ordnungsgemäss geführt. Deshalb beantragen die Revisoren die Abnahme der Jahresrechnung 07 und danken dem Kassier für die saubere Arbeit. Vom Plenum wird die Jahresrechnung ohne Gegenstimme abgenommen. Jon Nuotclà verdankt den Einsatz des Kassiers und der Revisoren.

### **5. Anträge der Mitglieder**

Keine.

### **6. Antrag des Vorstandes**

#### **Weinegg (Franz Bartl)**

Es wurde ein neues Modell ausgearbeitet, das nebst der Genossenschaft auch Eigentums- und Mietwohnungen beinhaltet. Mit dem Gesamtkauf des Landes und dem geplanten Wohn- und Finanzierungsmodell wäre der Quartierhof gesichert. Die Wohngenossenschaft hat einen Investor gefunden, der das Kapital für den Erwerb des gesamten Baulandes in nicht spekulativer Weise zur Verfügung stellen würde. Da evtl. ein Landabtausch von Kanton an die Stadt bevorsteht, wurde das Modell auch an der zuständigen Stelle im Stadtrat präsentiert und wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Der QVR Vorstand unterstützt die Genossenschaft und stellt folgenden Antrag an die Mitglieder: „Der Quartierverein Riesbach unterstützt die Bestrebungen der Genossenschaft Winegg, welche auf der Basis des erarbeiteten Modells und in Zusammenarbeit mit geeigneten Partnern die Weiterführung des Quartierhofbetriebs sichern und die Erstellung von Wohnungen ermöglichen möchte.“

Es melden sich Mitglieder zu Wort, unter ihnen Walter Buschauer, die die Weinegg am liebsten unverbaut lassen würden. Da aber das vorgeschlagene Projekt, im Falle eines Landverkaufs die sinnvollste Möglichkeit den Quartierhof zu erhalten darstellt, wird der Antrag mit drei Gegenstimmen deutlich angenommen.

## **7. Aus den Arbeitsgruppen**

### **7.1. Villa Egli (Urs Frey)**

Der QVR setzt sich weiterhin für eine „Kulturmeile“ an der unteren Höschgasse ein. Der Stadtrat wurde im Januar 08 per Postulat aus dem Gemeinderat gebeten zu prüfen, wie „die künftige Nutzung des Ensembles „Museum Bellerive - Villa Egli - Haus Le Corbusier - Atelier Haller“ in die Erarbeitung des städtischen Museumskonzepts integriert werden kann.“

### **7.2. Labyrinth im Seeburgpark (Tilly Bütler)**

Die Beetli wurden neu verteilt. Es stehen aber immer noch freie Beetli für interessierte Hobbygärtner/-innen zur Verfügung.

### **7.3. Verkehr (Ruedi Meyer)**

Verweist auf den Jahresbericht im Kontakt 199/08. Als grössere Projekte stehen die Revisionen der Seefeldstrasse und der Bellerivestrasse an.

Sitzung beim Tiefbauamt vom 31.1.08 mit Vertretern des QVR, Polizei und VBZ:

- Euro 08: Konstante Tempokontrolle an der Feldeggstrasse wären erwünscht
- Petition Höschgasse: die meisten Forderungen wurden abgelehnt
- Heimat-/Eigenstrasse: Planung der Neugestaltung im Rahmen eines Workshops (Stadt/Anwohner) im Mai.

### **7.4. Kontakt/Newsletter (Urs Frey)**

Das Konzept mit den Schwerpunktnummern bewährt sich. Hinter den attraktiven Ausgaben steht ein engagiertes Team, das viel Knochenarbeit leistet. Allerdings müssen längere Redaktionszeiten in Kauf genommen werden.

Als schnelles, aktuelles Medium wurde deshalb, in Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Weinegg, der Kontakt-Newsletter lanciert. Die 0-Nummer ist versandt, an den Kinderkrankheiten wird gearbeitet.

### **7.5. Kultur (Urs Frey)**

Nach wie vor organisiert der QVR zusammen mit dem GZ Riesbach zweimal jährlich ein Quartierpalaver, die beiden letzten waren den Themen „Wohnen im Alter“ und „Verkehr“ gewidmet.

## **8. Jahresprogramm 2008 (Cécile Favini)**

- Dienstag, 8. April, 18 Uhr, GZ Riesbach  
Alterswohnungen Seefeld- und Dufourstrasse  
Präsentation Siegerprojekt mit Stadtrat Robert Neukomm. Anmeldung erwünscht.
- Freitag, 4. Juli  
Besuch bei der Seepolizei
- 22. bis 24. August  
Quartierfest
- Samstag, 23. August  
Quartierführung im Seefeld ab GZ Riesbach
- Samstag, 6. September  
Quartierführung im Balgrist, Burghölzli, Weinegg ab Kirche Balgrist  
(mit Vortrag über Giftpflanzen von Andreas Hochstrasser, Grün Zürich)
- Samstag, 20. September  
Quartierführung im äusseren Seefeld ab Kirche Erlöser

- Dienstag, 23. September  
Quartierpalaver (Thema noch offen)
- Donnerstag, 6. November  
Räbeliechtli-Umzug

Weitere Aktivitäten werden im Kontakt, per Newsletter und auf der Website angekündigt.

## **9. Rücktritte/Wahlen**

### **9.1. Rücktritte**

Präsident Jon Nuotclà, Bernard Wandeler und Silvia Baader treten zurück. Ihre Arbeit wird vom Vorstand ausgiebig gewürdigt und verdankt. Jon Nuotclà kann seine Mussestunden in Zukunft auf seiner eigenen Bank mit Blick auf den Hafen Riesbach geniessen.

### **9.2. Neuwahlen**

Durch Akklamation neu in den Vorstand gewählt werden Heike Götzmann, Brigitt von Burg, Gina Attinger und Irene Verdegaal (abwesend).  
Auch Urs Frey wird einstimmig als Präsident gewählt.

## **10. Budget 2008**

Claude Bernaschina stellt das Budget für das laufende Jahr vor. Siehe Anhang. Ohne Gegenstimme angenommen.

## **11. Verleihung des Riesbacher Rebmessers**

Die diesjährige Auszeichnung für „besondere Verdienste im Quartier“ geht an Andreas Hochstrasser, Grünraumbetreuer (Grün Zürich) für Riesbach. Sein Fachwissen und der persönliche unermüdlicher Einsatz von ihm und seiner Crew werden vom QVR-Vorstand hoch geschätzt.

## **12. Verschiedenes**

### **12.1. Antennen „Sicherheitsfunk“**

Eine Quartierbewohnerin fragt an, wie man sich gegen die Antennen des von der Polizei geplanten Sicherheitsfunknetzes wehren könne.  
Der Vorstand gibt zu bedenken, dass der QVR erfahrungsgemäss im Einsatz gegen Mobilfunkantennen machtlos ist. Betroffene sollen sich jedoch zusammenschliessen und erhalten gegebenenfalls vom QVR Rückendeckung.

### **12.2. Razzia**

Willi Berger fragt nach dem Razzia. Das Projekt befindet sich noch in der Evaluationsphase. Der QVR-Vorstand bleibt mit Herrn Ledermann in Kontakt.

### **12.3. Dank von Jon Nuotclà**

an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit aber auch an die Stadtverwaltung, insbesondere an die für Quartiervereine zuständigen Frau M. Leonhard und Herrn J.-P. Hoby.

### **Apéro und Imbiss**

Auch in diesem Jahr wurde die feine Gerstensuppe mit Würstli von einem Team aus dem GZ Riesbach bereitgestellt, für die musikalische Untermalung sorgten die Quartiermusiker Ueli und Joggi.

Die 113. GV ist um 22.15 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll, Silvia Baader

## Anhang zu Traktandum 3:

### Jahresrechnung 2007

	Budget 07	Jahresrechnung 07
<b>Einnahmen</b>		
Mitgliederbeiträge	33'000.00	30'280.00
Präsidialabteilung	11'100.00	11'300.00
Quartierfest	1'000.00	3'360.85
Zinsen	100.00	106.11
Spenden	0.00	645.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>45'200.00</b>	<b>45'691.96</b>
<b>Ausgaben</b>		
Sekretariat	2'000.00	720.40
Kont8	22'000.00	21'486.50
Anlässe	8'500.00	9'432.40
Arbeitsgruppen	1'000.00	798.95
Vorstand	1'400.00	2'618.80
Inserate	1'000.00	881.45
Diverses & neue Projekte	5'000.00	1'543.75
Werbung	1'000.00	0
Archiv	1'800.00	1'802.65
Diverse Spesen	200.00	199.00
<b>Total Ausgaben</b>	<b>43'900.00</b>	<b>39'483.90</b>
<b>Saldogewinn</b>	<b>1'300.00</b>	<b>6'208.06</b>

### Vermögensvergleich

Stand 31.12.07

<b>Aktiven</b>		
Postcheck-Konto	8'332.92	
Bankkonto CS	17'594.58	
Kasse	166.55	
Debitoren	2'336.80	
Wertpapiere	2'000.00	
Postcheck-Konto		
<b>Total</b>		<b>30'430.85</b>
<b>Passiven</b>		
Eigenkapital	23'926.29	
Kreditoren	296.50	
<b>Total</b>		<b>24'222.79</b>
<b>Vermögensgewinn</b>		<b>6'208.06</b>
<b>Total Vermögen</b>		<b>30'430.85</b>

## Anhang zu Traktandum 9

### Budget 2008

<b>Einnahmen</b>		
Mitgliederbeiträge	32'000.00	
Präsidialabteilung	9'800.00	
Quartierfest	1'000.00	
Zinsen	100.00	
<b>Total Einnahmen</b>		<b>42'900.00</b>
<b>Ausgaben</b>		
Sekretariat	2'000.00	
Kont8	18'000.00	
Anlässe	7'000.00	
Arbeitsgruppen	1'000.00	
Vorstand	1'400.00	
Inserate	1'000.00	
Diverses & neue Projekte	3'000.00	
Werbung	7'000.00	
Archiv	1'800.00	
Diverse Spesen	200.00	
<b>Total Ausgaben</b>		<b>42'400.00</b>
<b>Gewinn</b>		<b>500.00</b>